

# Diskrete Mathematik für Informatikstudien

## Sommersemester 2022

9. Übungsblatt (17.5.2022)

---

**Beispiel 9.1.** Gegeben sind  $a, b, c, k, n \in \mathbb{N}_0$ .

- (a) Vor den Hörsälen A, B und C befinden sich  $a+b+c$  Studierende. Von diesen gehen  $a$  Studierende in den Hörsaal A,  $b$  Studierende in Hörsaal B und  $c$  Studierende in Hörsaal C. Argumentieren Sie ohne ausrechnen der Formeln, dass sich die Anzahl der Möglichkeiten hierfür sowohl als

$$\binom{a+b+c}{a} \binom{b+c}{b} \quad \text{als auch als} \quad \binom{a+b+c}{b} \binom{a+c}{c}$$

darstellen lässt. Rechnen Sie anschließend anhand der Formel für Binomialkoeffizienten nach, dass beide Ausdrücke die gleiche Zahl liefern.

- (b) In einer Lotterie „ $k$  aus  $n+1$ “ werden von  $n+1$  nummerierten Kugeln  $k$  gezogen. Außerdem wird eine weitere Kugel als „Zusatzzahl“ gezogen (hierfür nehmen wir offensichtlich  $k+1 \leq n+1$  an). Argumentieren Sie ohne Ausrechnen der Formeln, dass man die Anzahl der möglichen Ergebnisse einer Lottoziehung auf die folgenden drei Arten darstellen kann.

$$\binom{n+1}{k} (n-k+1), \quad (n+1) \binom{n}{k} \quad \text{und} \quad \binom{n+1}{k+1} (k+1).$$

Rechnen Sie anschließend nach, dass diese drei Ausdrücke alle die gleiche Zahl liefern.

**Beispiel 9.2.** Seien  $k, n \in \mathbb{N}_0$  und  $\lambda \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ . Rechnen Sie nach, dass

$$\binom{-n}{k} = (-1)^k \binom{n+k-1}{k}$$

gilt und folgern Sie mit Hilfe des verallgemeinerten binomischen Lehrsatzes, dass

$$\frac{1}{(1-\lambda z)^n} = \sum_{k=0}^{\infty} \binom{n+k-1}{k} \lambda^k z^k.$$

Zeigen Sie außerdem

$$\frac{1}{(1-\lambda z)^2} = \sum_{k=0}^{\infty} (k+1) \lambda^k z^k.$$

**Beispiel 9.3.** Bestimmen Sie durch Partialbruchzerlegung die Reihenentwicklung von

$$f(z) = \frac{16}{1-7z+15z^2-9z^3}.$$

**Beispiel 9.4.** Gegeben ist  $a_n = 17^n + (n-1)(-5)^n$  für alle  $n \in \mathbb{N}_0$ . Finden Sie geschlossene Ausdrücke (im Sinne von  $F(z) = e^z + \frac{1}{1+z} - \ln(z)$  oder ähnlich) für die Potenzreihen

$$F(z) = \sum_{n=0}^{\infty} a_n z^n \quad \text{und} \quad G(z) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{a_n}{n!} z^n.$$

Letztere Potenzreihe bezeichnet man als *exponentielle erzeugende Funktion* der Folge  $(a_n)$ .

*Hinweis:* Es gilt  $e^z = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{z^n}{n!}$ .

**Beispiel 9.5.** Gegeben ist die Funktion

$$F(z) = \frac{z}{1-z} \cdot \frac{d}{dz} \left( z \frac{d}{dz} \left( \frac{1}{1-z} \right) \right).$$

(a) Rechnen Sie nach, dass

$$F(z) = \frac{z + z^2}{(1-z)^4}.$$

(b) Wenden Sie auf (a) den verallgemeinerten binomischen Lehrsatz an und folgern Sie, dass

$$F(z) = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{n(n+1)(2n+1)}{6} z^n.$$

(c) Rechnen Sie durch formales Differenzieren von Potenzreihen aus, dass

$$G(z) = z \frac{d}{dz} \left( z \frac{d}{dz} \left( \sum_{n=0}^{\infty} z^n \right) \right) = \sum_{n=1}^{\infty} n^2 z^n$$

und folgern Sie aus der Regel

$$\frac{1}{1-z} \sum_{n=0}^{\infty} a_n z^n = \sum_{n=0}^{\infty} \left( \sum_{k=0}^n a_k \right) z^n,$$

dass

$$F(z) = \sum_{n=0}^{\infty} \left( \sum_{k=1}^n k^2 \right) z^n.$$